

Bischöfliches Seelsorgeamt Außenstelle Neu-Ulm

Dekanate Neu-Ulm und Günzburg



**Kontakte
Termine
Hilfen**

September 2019 - Februar 2020



Vorwort

Liebe Leserin, lieber Leser,

„Gott ist nicht ‚oben‘, sondern ‚innen“ – Ja, das stimmt natürlich, dachte ich, als ich in einem Artikel über den ‚Lebemeister‘ Eckart (1260-1328) auf diese Aussage stieß. Und doch muss ich zugeben: Der Aufblick zum Himmel gehört zu meinen fast unbewussten Gewohnheiten, vor allem bei (Stoß-)Gebeten oder wenn mir etwas gegen den Strich geht.



Auf dem Hintergrund spätmittelalterlicher Mystik gelang es dem Dominikanermönch aus Erfurt, „die Nähe zwischen Gott und Mensch in einzigartiger Dichte“ (Dietmar Mieth) zu beschreiben. Er spricht von der Gottesgeburt in der Seele, einem Prozess wahrer Menschwerdung, zu dem wir alle ohne Ausnahme eingeladen sind, und bringt dies auf die Formel: „Gott wirkt, und ich werde.“

Trifft er damit nicht unsere innerste Sehnsucht, unsere Hoffnung auf vorbehaltloses Angenommensein, gerade in Gebrochenheit und Schuld?

Tatsächlich ist dies der Kern jener frohen Botschaft, von der der Evangelist Johannes spricht: „Niemand hat Gott je gesehen. Der Einzige, der Gott ist und am Herzen des Vaters ruht, er hat Kunde gebracht“ (Joh 1,18). Trauen wir der Verheißung Jesu, lassen wir uns versöhnen und beginnen wir neu – hier und heute!

Die Angebote der Außenstelle Neu-Ulm mögen Ihnen dabei Anregung und Orientierung sein - gleichsam wie Kurse zur Geburtshilfe.

Ihr

Bertram Meier

Bischofsvikar Prälat Dr. Bertram Meier
Leiter des Seelsorgeamtes Bistum Augsburg

Wallfahrt des Dekanats Neu-Ulm

zur Pfarrkirche
„Unsere liebe Frau vom Rosenkranz“
nach Bellenberg

„Getauft und gesandt“

am Sonntag,
20. Oktober 2019

- Wallfahrt in 3 Stationen -



Foto: H. Zeiler

13.00 Uhr **Beginn der Wallfahrt**
Treffpunkt: Kirche St. Anna, Emershofen
(Rückfahrdienste werden angeboten)

15.00 Uhr **Eucharistiefeier in der Pfarrkirche Bellenberg**
„Unsere liebe Frau vom Rosenkranz“
Zelebrant: Dekan Martin Straub
Musik: ForEverYoung

**Anschließend geselliges Beisammensein
bei Kaffee und Kuchen im Pfarrheim Bellenberg**

Organisation:
Seelsorgeamt, Außenstelle Neu-Ulm, Johannesplatz 4, 89231 Neu-Ulm
Telefon: 0731/97059-40, E-Mail: bsa-nu@bistum-augsburg.de

Seelsorgeamt und Referententeam



Diana Haupt
Büroleiterin
0731 97059-42

**Bischöfliches
Seelsorgeamt
Außenstelle Neu-Ulm
Johannesplatz 4
89231 Neu-Ulm**

**Tel.: 0731 97059-40
Fax: 0731 97059-45**

**E-Mail: [bsa-nu@
bistum-augsburg.de](mailto:bsa-nu@bistum-augsburg.de)**



Christine Fuge-Loth
Sekretärin
0731 97059-40



Ulrich Hoffmann
Ehe- und
Familienseelsorge
Fachreferent
0731 97059-44



Elisabeth Rueß
Gemeinde-
entwicklung
Fachreferentin
0731 97059-41



Franz Snehotta
Männerseelsorge
Fachreferent
0731 97059-43



Kludia Hartmann
Religions- und Welt-
anschauungsfragen
0821 3166-6613



Eleonore Wolf, SkF
Kath. Beratungsstelle für
Schwangerschaftsfragen
0731 86133



Elisabeth Kohn, EFL
Psychologische Beratungs-
stelle für Ehe-, Familien-
und Lebensfragen
0731 97059-59



Kai Kaiser
KAB Sozialssekretär
Kath. Arbeit-
nehmerbewegung
07309 9290311



Brigitte Müller
KEB Geschäfts-
führerin Kath.
Erwachsenenbildung
0731 74202



Mathias Abel
Geschäftsführer
Caritasverband
08221 36760



Ehe- und Familienseelsorge

Angebote für Paare 2019/2020

12.10.	9.00 Uhr	Füreinander-Miteinander - Ein kreativ-genußvoller Tag für Paare	Roggenburg
15.11.-17.11.	18.00 Uhr	Füreinander begabt – Unser Weg zu Zweit	Roggenburg
14.02.	18.00 Uhr	Valentinsgottesdienst und -Abend mit ForEverYoung	Illertissen
31.03.-04.04.*)	5.00 Uhr	Primavera a Roma. Paare reisen nach Rom	Rom

Angebote für Familien 2019/2020

13.09./14.09. 20.09./21.09.	17.00 Uhr	Familienteam – Elternkurs	Weißenhorn
10.10.	19.00 Uhr	KESS-erziehen: Info-Abend	Weißenhorn
11.10./09.11./ 07.12.	17-20 Uhr	Familienteam-Aufbaukurs	Weißenhorn
28.11.	20.00 Uhr	Gemeinsam sind wir stark! Resilienz in Familien stärken. Vortrag für Eltern	Weißenhorn
13.-15.12.	17.30 Uhr	Advent ist ein Leuchten - Adventliches Wochenende für Familien	Roggenburg
20.-29.08.*)	18.00 Uhr	Über alle Berge. Familienferien auf dem Untergopprat-Hof in Südtirol	Rodeneck-Nauders

Besondere Angebote 2019/2020

02.11.	9.00 Uhr	„Du fehlst“ - Tag für Trauernde	Leipheim
01.02.	9.00 Uhr	Familiengerechtigkeit – Politik für eine gute Zukunft	Sontheim

***) Ein wichtiger Hinweis:**

Für die Romreise für Paare nach Rom (31.3.-4.4.) empfiehlt sich ebenso eine frühzeitige Anmeldung noch in 2019, wie auch für die Familienferien (20. - 29.8.) in Südtirol. Zu den Familienferien gibt es auch noch einen gesonderten Flyer, den Sie gerne bei uns anfordern können.



Lebenswege – Familienwege – Kirchenwege

"Es ist gut, den Morgen immer mit einem Kuss zu beginnen und jeden Abend einander zu segnen, auf den anderen zu warten und ihn zu empfangen, wenn er ankommt, manchmal zusammen auszugehen und die häuslichen Aufgaben gemeinsam zu erledigen." (AL 226)
Das beeindruckende Schreiben von Papst Franziskus trägt den Titel **Amoris Laetitia** – Die Freude der Liebe. Für Franziskus ist die eheliche und familiäre Liebe in all ihren Dimensionen – von der sinnlich-erotischen Liebe bis hin zur Liebe der Eltern zu ihren Kindern – eine Quelle der Freude und der Menschlichkeit.

Zwei weltweite Befragungen der Gläubigen und zwei weltweite Bischofssynoden zur Familie aus den Jahren 2014 und 2015 mit jeweils gehaltvollen Abschlusspapieren – es war ein erstaunlicher Prozess, den Papst Franziskus angestoßen hatte und den er in seinem Schreiben **Amoris Laetitia** sehr respektvoll behandelt. Vielen „pastoralen Praktikern“ geht beim Lesen dieses Schreibens „das Herz auf“. Denn Papst Franziskus geht den Mittelweg zwischen einem konservativen Kurshalten im Stile eines „einfach weiter so“ und einer umwälzenden Reform der Lehre. Stattdessen plädiert er mit spiritueller Tiefe für Barmherzigkeit. Sie ist gewissermaßen der Schlüssel zum Verständnis des Textes.

Die Gesetze sind nicht „wie Felsblöcke“ (AL 36) auf das Leben der Menschen zu werfen, stattdessen sind die Gott gewollte Geschichtlichkeit des Menschen, die biografischen Wege der Familien und die vielfältigen Situationen, in denen heute Menschen in Partnerschaft, Ehe und Familie leben ernster zu nehmen. Der Papst möchte, dass wir uns als Kirche „in den Zusammenhang einer pastoralen Unterscheidung voll barmherziger Liebe versetzen, die immer geneigt ist zu verstehen, zu verzeihen, zu begleiten, zu hoffen und vor allem einzugliedern“ (AL 312).

Amoris Laetitia gibt wichtige Hinweise für die seelsorgerliche Begleitung von (Ehe-)Paaren und Familien in der deutschen Kirche. Dem Papst geht es um die Integration der unterschiedlichen Lebenswege und Familienwege in das Leben der Pfarrei und der Kirche, weil diese Lebenswege selbst den Weg der ganzen Kirche auf unersetzbare Weise bereichern.

Die Angebote der Ehe- und Familienseelsorge im Bistum und besonders auch im Bereich der Dekanate Günzburg und Neu-Ulm wollen die Impulse aus **Amoris Laetitia** aufgreifen – ich lade Sie herzlich ein, diese Angebote zu nutzen und andere auf sie aufmerksam zu machen. Sehr gerne komme ich auch zu Ihnen – in Ihren Familienkreis, Ihre Pfarrgemeinde, Pfarreiengemeinschaft oder Verband – sei es als Vortragender oder Mitsuchender, wie es uns immer besser gelingen kann, in diesem Sinne Kirche zu sein und zu werden.

Ulrich Hoffmann
Ehe- und Familienseelsorger
Ehe-, Familien- und Lebensberater
Präsident des Familienbundes der Katholiken

Gemeindeentwicklung

„Qualität in Pfarreien!“

... Eine (noch) ungewohnte, vielleicht gar befremdliche Wortverbindung. Und dennoch. Das Anliegen, in der Seelsorge, in der gesamten Pastoral gut und gelingend zu arbeiten, ist kein außergewöhnliches, sondern ein durchaus vertrautes.

Ein Priester hat den Anspruch ansprechend zu predigen, eine Gemeindeferentin konzipiert die Firmkatechese adressatengerecht, ein Vorsitzender des Pfarrgemeinderates versucht Sitzungen zielorientiert zu leiten, der PGR führt das Pfarrfest effektiv und reibungslos durch, Ehrenamtliche sind mit Freude und gut geschult im Einsatz, eine Organistin führt die Gottesdienstgemeinde kompetent an neue Lieder heran, das pastorale Team strebt nach offener und transparenter Kommunikation. Die Beispiele ließen sich fortsetzen. Allen gemeinsam ist, dass in ihnen das Streben und Ringen um ein pastorales Handeln mit Qualität steckt.

Aber auch das kennen wir: Während der Fronleichnamsprozession fällt das Mikrofon aus, Ehrenamtliche werden nach jahrelangem Einsatz nicht ordentlich verabschiedet, Neuzugezogene tun sich schwer, in die Gemeinde hineinzuwachsen, biblische Texte oder Fürbitten werden schnell „heruntergerattert“ und die Gläubigen tun sich schwer, den Inhalt zu verstehen.

Auch bei diesen Beispielen könnte eine lange Liste aufgeführt werden. Deshalb ist „Qualität“ auch in der Gemeindeentwicklung von großer Bedeutung. Die Handreichung „Qualität in Pfarreien“ nimmt dieses Thema auf. Auf der Basis einer empirischen Umfrage in ca. 400 deutschsprachigen Pfarreien konnten Kriterien und Handlungsfelder identifiziert werden, die es ermöglichen das Thema Qualität in der Kirche systematisch anzugehen.

Die Broschüre stellt Ihnen diese Kriterien und Handlungsfelder in konzentrierter Weise vor, vermittelt Ihnen ein umfassendes Verständnis für die Perspektive der Qualität und gibt Ihnen Ideen zur praktischen Umsetzung an die Hand.

Das Heft 4 aus der Reihe „Theologisch-praktische Texte“, das vom Generalvikar des Bischofs von Augsburg herausgegeben wird können Sie bei der bei der Abteilung Personal-, Organisations- und Pastoralentwicklung bestellen (Tel.: 0821 3166-1501; E-Mail: pop.entwicklung@bistum-augsburg.de).

Es wäre erfreulich, wenn sich viele Pfarreien mit den Haupt- und Ehrenamtlichen auf dieses Thema einließen. Denn angesichts der Herausforderungen an Kirche und kirchliches Handeln in dieser Zeit ist es wichtig die Qualität unseres Tuns zu reflektieren und gegebenenfalls zu verbessern. Und das manchmal – wenn wir den Blick dafür entwickelt haben – mit kleinen, einfachen Mitteln.

Näheres dazu finden Sie auf der Homepage der Abteilung Personal-, Organisations- und Pastoralentwicklung www.kirche-entwickeln-beraten.de. Die Gemeindeentwicklung hilft Ihnen bei der Umsetzung dieser Herausforderung in Ihrer Pfarreiengemeinschaft.



Bild: Ursula Berndt

Elisabeth Rueß, Referentin
für Gemeindeentwicklung
in den Dekanaten
Neu-Ulm und Günzburg

Tel.: 0731 97059-41

E-Mail: [elisabeth.ruess@
bistum-augsburg.de](mailto:elisabeth.ruess@bistum-augsburg.de)

Auftanken - Sprit für die Weiterarbeit im Pfarrgemeinderat

- **Geistlich auftanken**
- **Inspektion für die Pastoral** (Workshops)
 - Abschied – Tod, Trauer, Hoffnung, Totengebete gestalten
 - Auf den Nutzen kommt es an – Tipps für Sitzungsleitung und Besprechungen
 - Motivation – einander in den Blick nehmen
 - Diakonie – Not sehen und handeln! - Info und Tipps zum Aufbau von Besuchsdiensten und zur Begleitung und Stärkung Ehrenamtlicher
- **Tipps für die Weiterfahrt (Best practise Beispiele)**



Dienstag, den 08.10.2019 von 19:30 Uhr - 21:30 Uhr
im Pfarrheim, Heinrich-Sinz-Str. 6, 89335 Ichenhausen
oder

Mittwoch, den 09.10.2019 von 19:30 Uhr - 21:30 Uhr
im Haus der Begegnung, Claretinerstr. 3, 89264 Weißenhorn

ReferentInnen: Mechthild Enzinger, Fini Prinz, Nobert Kugler bzw. Benno Driendl,
Elisabeth Rueß

Anmeldung bis zum 16.09.2019 bei der Außenstelle des Seelsorgeamtes
in Neu-Ulm (E-Mail: bsa-nu@bistum-augsburg.de oder Tel.: 0731 97059-40)

Bitte melden Sie uns auch Ihre weiteren Anliegen und Anfragen!



Männer- Seelsorge



Männerseelsorge

Floßfahrt für Männer

Freitag, 13. September – Sonntag, 15. September 2019

Start in Donauwörth

Eingeladen zur Floßfahrt auf der Donau sind Männer zwischen 25 und 95 Jahren, die ein besonderes Naturabenteuer erleben und in einen völlig anderen Lebensrhythmus eintauchen wollen. Das Floß wird für dieses Wochenende unser schwimmendes Zuhause, Kanus geben uns die Möglichkeit, ab und zu auch individuelle Wege zu gehen. Wir haben viel Zeit für gute Gespräche, zum Träumen, zum Schwimmen im Fluss, für Impulse und stille Betrachtung. Leckere Gerichte kochen wir am Feuer, die Nächte verbringen wir mit Schlafsack unter freiem Himmel.

Leitung: Franz Snehotta, Martin Rutz, Kloster Maihingen

Kosten: Pauschal 140 € – 170 €

Weitere Informationen und Anmeldung:

Männerseelsorge, Außenstelle Neu-Ulm

Tel. 0731 97059-43; franz.snehotta@bistum-augsburg.de

„Zarte Männer“ – Starke Skulpturen!

Gerade zu Beginn des 20. Jahrhunderts, als kriegerisch – militante Männerbilder weit verbreitet waren, erarbeiteten Bildhauer der Moderne auch radikal andere Männerskulpturen.

Die aktuelle Ausstellung der „zögerlich zaudernden zarten Männer“ im Neu-Ulmer Edwin Scharff Museum fasziniert und fordert heraus! Die Geschichte der Emanzipation der Geschlechter von ihren starren Rollenzuschreibungen ist bis heute aktuell.

Nach der ca. 1-stündigen **Führung durch die Ausstellung** gibt es die Möglichkeit zum Austausch unter Männern und um selbst sein kreatives Profilbild zu erstellen.

Termin: **Dienstag, 17. September 2019; 19:00 Uhr**

Treffpunkt: Neu-Ulm, Edwin Scharff Museum, Petrusplatz 4

Kosten: 7 €

Anmeldung: Männerseelsorge, Tel. 0731 97059-43
franz.snehotta@bistum-augsburg.de

Leitung: Franz Snehotta; Führung erfolgt durch Museumsmitarbeiterin



Spirituelle Wanderwoche im Donautal rund ums Kloster Heiligkreuztal

Montag, 21. Okt. 2019, 17:00 Uhr – Freitag, 25. Okt. 2019, 15:00 Uhr

Für Männer, die ein paar Tage den Alltag hinter sich lassen und „einfach nur gehen“ wollen.

Übernachtung und Verpflegung erfolgen im ehemaligen Zisterzienserinnenkloster Heiligkreuztal bei Riedlingen an der Donau.

Tagsüber wandern wir ausgestattet mit einem Lunchpaket jeweils um die 20 Kilometer auf ausgewählten Routen in der näheren und weiteren Umgebung.

„**Spirituell wandern**“ heißt:

- Natur, Landschaft und Kultur an der Donau mit allen Sinnen erleben und genießen
 - im Gehen Schritt für Schritt entschleunigen und bei sich sein
 - Schweigen können, Stille schätzen und gute Gespräche auch
- Geistliche Impulse aus Bibel und Literatur begleiten uns durch die Tage. Die Teilnehmerzahl ist auf 12 Männer begrenzt. Physische und psychische Belastbarkeit für Tagesetappen von 20 km sind eine wichtige Voraussetzung zur Teilnahme.

Leitung: Franz Snehotta, Pastoralreferent, Geistl. Begleiter

Kosten: 250 € Kursgebühr incl. Ü/HP

Weitere Informationen und Anmeldung:

Männerseelsorge, Außenstelle Neu-Ulm

Tel. 0731 97059-43; franz.snehotta@bistum-augsburg.de

Glaubensseminar für ältere Männer: Männer. Leben. Weise

Für einen enkeltauglichen Lebensstil

Das Leben viele Jahrzehnte durchlebt. Reiche Lebenserfahrung gesammelt. Welt und Gesellschaft mitgestaltet – mit Erfolg und Niederlagen.

In Vielem sind jetzt „die Jungen“ dran. Was nehme ich wahr in Kinder- und Enkelgeneration? Soll ich meine Lebenserfahrung, meine Weisheit einbringen? Ist das überhaupt gewünscht? Muss nicht jeder Mensch eigene Erfahrungen machen? Viele Fragen, die uns umtreiben – und der Wunsch, eine Welt zu hinterlassen, in der auch die nächsten Generationen gut leben können.

Damit wollen wir uns an diesem Wochenende beschäftigen, gute Gemeinschaft pflegen und geistlich wieder auftanken. (weiter auf Seite 12)



Männer- Seelsorge



Männerseelsorge

Glaubensseminar für ältere Männer: Männer. Leben. Weise

Für einen enkeltauglichen Lebensstil

- Veranstalter:** Kath. Arbeitnehmerbewegung (KAB) und Kath. Männerseelsorge
Referenten: Franz Snehotta, Dipl.-Theol., Männerseelsorge;
Hans Gilg, Dipl.-Theol., Betriebsseelsorge
Ort: Exerzitienhaus Leitershofen, Krippackerstr. 6
Termin: **Freitag, 15. November 2019, 18:00 Uhr –
Sonntag, 17. November 2019, 13:00 Uhr**
Kosten: 115 € Kursgebühr, Ü / VP (85 € für KAB – Mitglieder)
Anmeldung: Kath. Arbeitnehmerbewegung (KAB), Tel. 0821 3166-3525

Kontemplationstag im Advent

Unser Männer – Alltag ist oft gekennzeichnet von dem, was wir „machen“ und noch erledigen müssen, weil andere oder wir selber es von uns erwarten. Oft sind wir an allen möglichen Orten – außer bei uns.

Doch es gibt auch eine Sehnsucht, loszulassen, den „Griff zu lockern“, mit dem wir uns an vieles klammern.

Der kontemplative Weg führt

- aus der Zerstreung in achtsames Wahrnehmen,
- von vielen Worten zum erfüllten Schweigen,
- von der Unruhe des Geistes zur Ruhe des Herzens.

Gestaltungselemente des Kontemplationstages sind:

- Geistlicher Impuls
- Körperwahrnehmung
- Sitzen in Stille
- Tagzeitengebete
- Gehen in der Natur

Termin: **Samstag, 14. Dezember 2019, 9:00 Uhr – 16:30 Uhr**

Ort: Exerzitienhaus St. Paulus, Leitershofen

Leitung: Franz Snehotta, Gerhard Stoiber

Kosten : 25 € incl. ME und Kaffee

Weitere Informationen und Anmeldung:

Männerseelsorge, Außenstelle Neu-Ulm

Tel. 0731 97059-43; franz.snehotta@bistum-augsburg.de



„Männer – Sternstunde“ Spirituelle Sternführung unter freiem Winterhimmel

Freitag, 3. Januar 2020, 19:00 Uhr

Treffpunkt: Wallfahrtskirche „Mariä Geburt“ in Witzighausen bei Weißenhorn

Nach einer kurzen geistlichen Einstimmung zum Thema „Stern – Suche“ in der Witzighausener Wallfahrtskirche machen wir Männer uns zu Fuß auf den Weg in die Nacht, hinaus auf die Felder und entdecken – wenn der Himmel es zulässt – Sterne und Sternbilder wie damals die Weisen aus dem Morgenland. Roman Hartl als „Sternkundiger“ wird uns den Sternenhimmel näherbringen und erklären.

Auf dem Rückweg gibt es noch Gelegenheit zur gemütlichen Einkehr im Gemeindehaus mit Schmalzbrotten, Tee und Glühwein und zu Gesprächen unter Männern über Sternstunden und die Suche nach ihnen.

Leitung: Franz Snehotta und Roman Hartl, Weißenhorn,

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, die Veranstaltung findet bei jedem Wetter statt!

Vorschau: „Die Kraft, die mich bewegt...“ Sport & Spirit – Tag für Männer

Samstag, 29. Februar 2020, 9:00 – 17:00 Uhr, Haus St. Claret in Weißenhorn

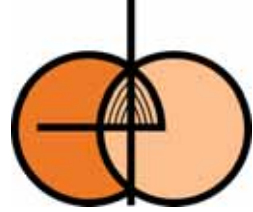
- Deinen Körper (wieder mal) intensiv spüren und wohltuend bewegen
- Echte Freude und Gemeinschaft erleben im fairen Kampf bei Spiel und Sport mit anderen Männern
- Zeit haben für Stille und Gebet und für gute Gespräche unter Männern

Leitung: Franz Snehotta (Theologe, Männerreferent)
Michael Gessel (Übungsleiter C Breitensport, Coach)

Kosten: 30,00 € incl. Mittagessen und Getränke

Anmeldung: Männerseelsorge, Tel. 0821 3166-2131
franz.snehotta@bistum-augsburg.de

Bild: Jochen Kraft



**Gruppe „Trennung bewältigen“
in der Ehe-, Familien-
und Lebensberatungsstelle Neu-Ulm
zum 2. Mal**

Menschen, die an unsere Beratungsstelle kommen, haben oft Trennungen erlebt oder beschäftigen sich damit, nicht mehr mit ihrem Partner, ihrer Partnerin zusammen zu leben.

Wer gerade eine Scheidung durchmacht oder schon längere Zeit ohne den Lebens- oder Ehepartner wohnt, hat besondere Herausforderungen zu meistern und kämpft zeitweise mit heftigen Gefühlen. Frau Neumann und Frau Probst-Klier, psychologische Beraterinnen an unserer Stelle, möchten Klientinnen und Klienten in dieser schwierigen Situation unterstützen.

Im Gruppenangebot „Trennung bewältigen“ können Menschen darüber sprechen, was sie an ihrer Trennung und an deren Folgen noch beschäftigt. Dabei sind sie in einem Kreis von Personen, die Ähnliches erlebt haben – für viele Teilnehmer und Teilnehmerinnen ein Grund sich besonders verstanden und aufgehoben zu fühlen. Die beiden Beraterinnen geben Anleitungen, konstruktive Lösungen für Probleme zu finden und das Thema für sich in guter Art zu bearbeiten.

Im Frühjahr 2019 fand das Angebot in Form von 6 Abendeinheiten zum 2. Mal statt. Im Unterschied zum ersten Durchgang 2017, nahmen in diesem Jahr auch Männer an der Runde teil. Sich kennen lernen, Vertrauen fassen und sich auch mit persönlichen Themen zeigen können, ist das Ziel der ersten Termine. Dabei sollen auch Leichtigkeit und Humor nicht zu kurz kommen. Die Mitglieder können erfahren, dass man es auch in einer schwierigen Lebensphase gut haben kann.

Die Beraterinnen verwenden in den Sitzungen verschiedene Symbole, mit denen sich jeder Teilnehmer, jede Teilnehmerin klar werden kann, auf welchen Zeitabschnitt rund um die Trennung er oder sie besonders ausgerichtet ist.



Alle aus der Gruppe können sich gegenseitig dabei helfen, eine andere Perspektive zu finden, wenn man an einem Punkt der Vergangenheit noch zu sehr feststeckt. Jeder und jede hat eigene Erfahrungen damit gemacht weiter zu kommen. Diese Erfahrungen werden bewusst gemacht und können von den Betroffenen selbst oder auch von den anderen Gruppenmitgliedern genutzt werden.

Frau Probst Klier und Frau Neumann ist es sehr wichtig, neben den geplanten Stunden auch flexibel auf die Anliegen eingehen zu können, die im Verlauf der Abende auftauchen. In diesem Jahr ergab sich die Frage: Was brauchen unsere Kinder im Trennungsprozess? Worauf muss ich dazu als Vater, als Mutter besonders achten? Die Beraterinnen entwickelten eine neue Einheit zu diesem Thema.

Ein weiterer Baustein der Veranstaltung ist folgender:

Jeder und jede setzt sich mit seinen und ihren Zukunftsideen auseinander und wird angeleitet, darin die eigenen Bedürfnisse mehr zu berücksichtigen und mit Kreativität und Mut ans Werk zu gehen. Nicht zuletzt spielt auch die Frage eine Rolle: Wie kann die Gruppe dabei helfen, ein wenig mehr dorthin zu kommen, wo man in Zukunft hin will?

Die Teilnehmer und Teilnehmerinnen verabreden sich im Anschluss an die Veranstaltung gelegentlich noch zum netten Zusammensein in einer Gastwirtschaft. Manche pflegen auch privaten Kontakt untereinander – ein guter Nebeneffekt der Gruppenabende.

**Psychologische Beratungsstelle
für Ehe-, Familien- und Lebensfragen
Johannesplatz 2, 89231 Neu-Ulm**

Tel: 0731 - 9705959

Fax: 0731 - 9705954

Email: efl-neu-ulm@bistum-augsburg.de

homepage: www.ehe-familien-lebensberatung-neu-ulm.de

Caritas-Möbellager nach Leipheim umgezogen

Die Idee gab es schon lange, im Mai wird sie Realität und ist aktueller denn je. Die Integration eines Gebrauchtwarenkaufhauses in das neue Wertstoffzentrum Leipheim. Viele Gegenstände sind bei der Anlieferung am Wertstoffhof in einem gebrauchsfähigen Zustand und können einer weiteren Nutzung zugeführt werden.

Das Möbellager erfüllt mehrere Zwecke, von denen viele profitieren. Menschen mit geringem Einkommen können sich mit günstigen Haushaltsgegenständen und Möbeln versorgen. Die Umwelt wird durch die Wiederaufbereitung in den Warenkreislauf geschont und es entstehen Arbeitsplätze.

Normalverdiener können ebenfalls im Möbellager einkaufen, sie zahlen etwas mehr als Mitbürgerinnen und Mitbürger mit geringem Einkommen, das nachgewiesen werden muss.

Allein im Jahr 2018 wechselten 7.209 Möbelstücke, Elektrogeräte und Haushaltsgegenstände ihren Besitzer und haben damit eine weitere Verwendung gefunden. Gut 90% der Möbel gingen an Haushalte mit wenig finanziellen Mitteln. Trotz sehr guter Beschäftigungslage in unserem Landkreis, müssen viele mit einem sehr geringen Verdienst auskommen und beziehen zum Teil noch weiter unterstützende Hilfen über das Jobcenter.

Möglich wird das Angebot vor allem durch die ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die den Verkauf der Waren übernehmen. In der Regel sind es 8 Ehrenamtliche, die sich engagieren.

Was kann alles beim Möbellager abgegeben werden? Alle funktionsfähigen Haushaltsgegenstände, Kühlschränke, gut erhaltene Möbel, Betten, Matratzen, ganze Küchen, Tische, Stühle, Sofas, Schränke, Deko, Stereoanlagen, Elektrogeräte, Werkzeug, Fahrräder und vieles mehr.

Bei der Nachfrage nach gebrauchten Möbeln unterliegen wir dem Zeitgeist, daher suchen wir vor allem kleinere Möbel für Haushalte von ein bis drei Personen. Möbel können nach Terminvereinbarung und vorheriger Besichtigung auch abgeholt werden.

Fast 14 Jahre befand sich das Möbellager in Günzburg. Der Umzug bringt mehr Platz für die Waren mit sich und die Präsentation, wie die Logistik verbessert sich deutlich. Er bietet die einmalige Chance zusammen mit dem Landkreis Günzburg die Kombination von Sozialkaufhaus und Wertstoffzentrum zu schaffen.

Seit 17.05.2019 ist das neue Möbellager für alle in Leipheim geöffnet!

Caritas-Möbellager
Wertstoffzentrum Leipheim
Schleifstraße 5
89340 Leipheim
Telefon: 08221-3674267 (auch WhatsApp)
E-Mail: moebellager@caritas-guenzburg.de
Internet: www.caritas-guenzburg.de

Öffnungszeiten:

Dienstag bis Donnerstag: 09:00 Uhr -12:00 Uhr u. 15:00 Uhr -17:00 Uhr
Freitag: 09:00 Uhr -17:00 Uhr
Samstag: 09:00 Uhr -13:00 Uhr



**Außensprechtage 2. Halbjahr 2019
der Fachstelle Sozial- und Lebensberatung**

Datum	Illertissen/Weißenhorn	Datum	Krumbach
Ansprechpartner: Erwin Thoma Dienststelle Neu-Ulm Telefon: 0731 97095-70 <u>erwin.thoma@caritas-neu-ulm.de</u>		Ansprechpartner: Andreas Höppler Geschäftsstelle Günzburg Telefon: 08221 3676-14 <u>andreas.hoeppler@caritas-guenzburg.de</u>	
10.07.2019	Illertissen	02.07.2019	Krumbach
31.07.2019	Illertissen		
31.07.2019	Weißenhorn	16.07.2019	Krumbach
07.08.2019	Illertissen	06.08.2019	Krumbach
28.08.2019	Illertissen		
28.08.2019	Weißenhorn	20.08.2019	Krumbach
25.09.2019	Weißenhorn	03.09.2019	Krumbach
09.10.2019	Illertissen	01.10.2019	Krumbach
30.10.2019	Illertissen		
30.10.2019	Weißenhorn	15.10.2019	Krumbach
06.11.2019	Illertissen	05.11.2019	Krumbach
27.11.2019	Illertissen		
27.11.2019	Weißenhorn	19.11.2019	Krumbach
04.12.2019	Illertissen	03.12.2019	Krumbach
11.12.2019	Illertissen		
11.12.2019	Weißenhorn	17.12.2019	Krumbach
Die Außensprechtage finden statt in: Illertissen: Benefiziatenhaus, Hauptstr. 16 Uhrzeit: 8.00 Uhr - 12.00 Uhr Weißenhorn: KAB Arbeitnehmerzentrum Günzburger Str. 45, 2.Stock Uhrzeit: 14.00 Uhr - 17.00 Uhr Bitte vorher Termin vereinbaren Tel. 0731 97095-70		Die Außensprechtage finden jeden 1. und 3. Dienstag im Monat statt: Krumbach: Heinrich-Sinz-Str. 18 Uhrzeit: 08.00 Uhr - 11.00 Uhr Bitte vorher Termin vereinbaren Tel. 08221/3676-0 oder -14 Weitere Informationen über unsere Arbeit finden Sie auch im Internet unter: www.caritas-guenzburg.de oder www.caritas-neu-ulm.de	



Fundamentalismus

Annäherungen an ein Phänomen

In Kooperation mit der **Psychologischen Beratungsstelle für Ehe-, Familien- und Lebensfragen der Diözese Augsburg** laden wir zu diesem Studientag ein, an dem aus theologischer und aus psychologischer Sicht Beiträge zum Verstehen des aktuellen Phänomens „Fundamentalismus“ geleistet werden sollen.

Referenten: Pfr. Klaus Cuppok, Ehe-, Familien- und Lebensberater
Dr. theol. Andreas Matena, Universität Augsburg

Ort: Haus St. Ulrich, Augsburg

Termin: **Samstag, 9. November 2019, 9:30 Uhr – 15:30 Uhr**

Kosten: Teilnahmebeitrag 12 €; Schüler/Studenten 2 €
Mittagessen (3-Gänge-Menü und ein Getränk) 14 €

Kontakt, weitere Informationen und Anmeldung:

Fachbereich Religions- und Weltanschauungsfragen
Tel.: 0821/3166-6613 Fax: 0821 3166-6619
E-Mail: weltanschauung@bistum-augsburg.de
Homepage: www.bistum-augsburg.de/weltanschauung

Der Fachbereich „Religions- und Weltanschauungsfragen“ der Diözese Augsburg steht allen Menschen offen und bietet aus christlicher Perspektive Beratung, Bewertungshilfen und Informationsmaterial für Betroffene, deren Angehörige und Interessierte.

Unsere Themenbereiche sind:

- **Religiöse Sondergemeinschaften**
z. B. Zeugen Jehovas, Mormonen, ...
- **Psychokulte**
z. B. Scientology, ...
- **Weltanschauliche Strömungen**
z. B. Esoterik, Okkultismus, Anthroposophie, ...
- **Formen krankmachender Religiosität**





Kath. Beratungsstelle für Schwangerschaftsfragen

Kursprogramm

Termin: **Donnerstag, 26.09.2019**

Zeit: 10.00 – 12.00 Uhr

Ort: Kath. Beratungsstelle, Johannesplatz 2, Neu-Ulm, in Kooperation mit dem Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Krumbach

Titel: Ich will essen wie die Großen – vom Brei zum Familientisch
Theorie und Kochvorführung mit kleinen Aufgaben für die Eltern, mit Kindern von ca. 8-12 Monaten

Termin: **Freitag 11.10. und Samstag 12.10.2019**

Zeit: Freitag 16.00 – 20.00 Uhr/Samstag 10.00 – 17.00 Uhr

Ort: Kath. Beratungsstelle, Johannesplatz 2, Neu-Ulm

Titel: Elternkurs „Auf den Anfang kommt es an“
Ein Kurs für junge Eltern (Was braucht mein Baby für seine Entwicklung? Was benötigt mein Baby für sein Wohlbefinden? Wie begegne ich den typischen Herausforderungen des Alltags wie: Schreien, Schlafen, Ernährung)

Termin: **Donnerstag, 17.10.2019**

Zeit: 10.30 – 14.30 Uhr

Ort: Familienzentrum, Kasernstraße 54, Neu-Ulm

Titel: Babynotfallkurs
Fieber, Atemprobleme, Stürze – Wie reagiere ich richtig?

Termin: **Dienstag, 22.10.2019**

Zeit: 10.00 – 11.30 Uhr

Ort: Kath. Beratungsstelle, Johannesplatz 2, Neu-Ulm, in Kooperation mit dem Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Krumbach

Titel: Bewegung macht schlau – Bewegung im Raum für Kinder im Laufalter

Termin: **Donnerstag, 28.11.2019**

Zeit: 10.00 – 12.00 Uhr

Ort: Kath. Beratungsstelle, Johannesplatz 2, Neu-Ulm, in Kooperation mit dem Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Krumbach

Titel: Zeit für den ersten Löffel
Beikost-Einführung, Theorie und Praxis

Weitere Informationen unter www.skf-schwangerenberatung.de



Die **Katholische Erwachsenenbildung** fördert in unabhängigen, überwiegend ehrenamtlich getragenen, Bildungswerken Ihre Bildungsarbeit vor Ort.

- Sie unterstützt Pfarreien und Ehrenamtliche bei der Planung und in der Durchführung von Bildungsveranstaltungen, sowie bei der Auswahl von Themen zu Glaube, Leben, Kultur, Gesellschaft, Gesundheit etc.
- Sie hilft bei der Suche nach geeigneten Referentinnen und Referenten.
- Sie bietet finanzielle Förderung durch Mittel aus dem Bayerischen Erwachsenenbildungs-Förderungsgesetz (EbFöG).
- Sie führt eigene Veranstaltungen und Vorträge zu aktuellen Themen in den Pfarreien durch.

Alle Bildungsveranstaltungen der Kirchengemeinden, Bildungshäuser und Verbände in den Landkreisen Neu-Ulm und Günzburg, aktuelle Änderungen und kurzfristige Termine finden sich auf:

www.keb-neu-ulm.de und www.keb-guenzburg.de

Dort finden Sie auch jeweils ein Kontaktformular für Anfragen oder Anmeldungen, sowie Anfahrtspläne zu den verschiedenen Veranstaltungsorten. Gerne können Sie auch das gedruckte Programmheft bei uns anfordern.

**Neu-Ulm: Katholische Erwachsenenbildung
Landkreis Neu-Ulm e.V.**

Johannesplatz 4, 89231 Neu-Ulm
Tel.: 0731 74202, Fax: 0731 9773302
keb.neu-ulm@bistum-augsburg.de
www.keb-neu-ulm.de
Bürozeiten: Montag bis Donnerstag 09.00 Uhr – 12.00 Uhr

**Günzburg: Katholische Erwachsenenbildung
im Landkreis Günzburg e.V.**

Pfarrhofplatz 2, 89312 Günzburg
Tel.: 08221 30858, Fax: 08221- 9301390
info@keb-guenzburg.de
www.keb-guenzburg.de
Termine nach telefonischer Vereinbarung



Hüttenwochenende

Mitten im schönsten Bergpanorama findet vom **06. – 08.09.2019** in Thalkirch Dorf ein Wochenende mit Vertiefung, Gemeinschaft und Action für alle Gruppenleiter statt.

Jugendvertreterschulung

Wir möchten alle, die an der Jugendarbeit interessiert sind zu einem Treffen einladen und dabei ganz praktische Hilfestellung für die Arbeit vor Ort geben. Außerdem möchten wir vorstellen, wie eine Kooperation Ihrer Pfarrei mit der Jugendstelle aussehen könnte: Herzlich willkommen zu einem hoffentlich uns alle inspirierenden Abend, der uns Mut macht, unsere Kinder und Jugendliche auf ihrem Lebens- und Glaubensweg zu begleiten.

Dekanat Neu-Ulm: **November 2019 19:00 Uhr**
im Haus der Begegnung „St. Claret“ Weißenhorn
Dekanat Günzburg: **November 2019 19:00 Uhr**
im Kloster der Dominikanerinnen Wettenhausen

Die genauen Daten werden noch bekanntgegeben.
Weitere Infos finden Sie unter
www.jugendstelle-weissenhorn.de

Nacht der Lichter
in Vöhringen am **31.10.2019**



Christkönigssonntag

Königskind – Der Christkönigssonntag ist unser Jugendsonntag!
Du bist gemeint! Sei dabei bei einem der Jugendgottesdienste zum Christkönigfest am **23./24. November 2019** in deiner Pfarrei und werde dir bewusst, dass du ein Königskind bist! Nähere Infos auf unserer Homepage.

Prayerfestival Günzburg

Vom **29.11. – 01.12.2019** findet ein geniales Wochenende im Maria Ward Gymnasium in Günzburg statt. Bei einem Prayerfestival wird der Glaube gefeiert und die Kirche lebendig erlebt. Mehr Infos unter www.jugend2000.de



Nightfever

Sei herzlich Willkommen zu einem besonderen Gebetsabend.

08.12.2019 in der Wengenkirche in Ulm

30.11.2019 im Augsburger Dom

Minifußballturnier

Für alle fußballbegeisterten Ministrantinnen und Ministranten heißt es wieder, ab auf den Trainingsplatz, denn der Vorentscheid des Diözesan-Cup naht:

Wie in den letzten Jahren, werden wir für die **Spiele der „Jüngeren“** (bis 15 Jahre) jeweils einen eigenen Vorrundentag in den Dekanaten veranstalten:

- Die MinistrantInnen des Dekanats Günzburg spielen am **18.01.2020** in der Sporthalle in Neuburg/Kammel.
- Die MinistrantInnen des Dekanats Neu-Ulm spielen am **25.01.2020** in der Sporthalle in Au (PG Illertissen)
- Die Siegermannschaften hieraus spielen am Samstag, **25.01.2020** in Au um den Einzug in den Diözesan-Cup.

Mädchenmannschaften:

Die Spiele aller Mädchenmannschaften finden am Samstag, **25.01.2020** in der Sporthalle Au statt.

Spiele der „Älteren“:

Diese Spiele werden am **26.01.2020** ebenfalls in der Sporthalle Au ausgetragen.

Die Anmeldeunterlagen werden auf unserer Homepage zur Verfügung gestellt bzw. an die Verantwortlichen der letztjährigen Mannschaften weitergeleitet.

Kath. Jugendstelle Weißenhorn
An der Mauer 13
89264 Weißenhorn

Telefon: 07309 41337
E-Mail: [jugendstelle-weissenhorn@
bistum-augsburg.de](mailto:jugendstelle-weissenhorn@bistum-augsburg.de)
www.jugendstelle-weissenhorn.de





Frauenseelsorge

„Du gibst mir weiten Raum“ Frauenoasentag

Ort: Dietenheim-Regglisweiler, Kloster Brandenburg
Termin: **Samstag, 19.10.2019, 09:30 Uhr – 16:30 Uhr**
Referentin: Dr. Ursula Schell, Frauenseelsorge
Kosten: 30,00 €
Anmeldung: Bischöfl. Seelsorgeamt, Außenstelle Neu-Ulm
Johannesplatz 4, 89231 Neu-Ulm
Telefon: 0731 97059-40
Telefax: 0731 97059-45
E-Mail: bsa-nu@bistum-augsburg.de



Wir erleben im Alltag weite Räume und einengende Räume, einladende Räume und abgeschlossene Räume, Räume, die uns Geborgenheit geben und Räume in denen wir uns verloren fühlen, Räume zum Aufatmen und Räume, die uns anstrengen. Ab und zu müssen wir uns nach vielen Anderen richten. Unsere eigenen Interessen, Wünsche und Anliegen kommen dabei manchmal zu kurz.

Der Oasentag ist eine Möglichkeit sich selbst Raum zu nehmen um Aufzuatmen. Wir werden am Oasentag nachspüren, was uns im Alltag Luft zum Atmen gibt und uns auf die Suche machen, wo sich uns weite Räume eröffnen, die uns inspirieren und guttun.

Gott schenkt uns weiten Raum heißt es im Psalm, wir können darauf vertrauen, dass das Leben uns immer wieder Räume eröffnet, die uns inspirieren, herausfordern, ermutigen... Räume, die wir ausfüllen und gestalten können....

Meditative Impulse, Gespräche und kreatives Tun lassen unsere Gedanken Wort und Gestalt annehmen.

Auf die Begegnung mit Ihnen freut sich Dr. Ursula Schell, Referentin der Frauenseelsorge

„Projekt Frauen Leben“ Aufrecht – die Heilung der gekrümmten Frau

Ort: Dillingen, Provinzialat der Dillinger Franziskanerinnen
Termin: **Samstag, 09.11.2019, 09:00 Uhr – 17:00 Uhr**
Referentin: Dr. Ursula Schell, Frauenseelsorge
Kosten: 30,00 €
Anmeldung und Ausschreibung:
Kath. Erwachsenenbildung im Bistum Augsburg:
Tel. 0821 3166-8821, Fax 0821 3166-8829
erwachsenenbildung@bistum-augsburg.de

Tel.: 0821 3166-2451 E-Mail: frauenseelsorge@bistum-augsburg.de



**„Fit for Kids“ - Tankstelle für Kinderbetreuer*innen
New Games - Escape Room**

Kostenloses Angebot für Kinderbetreuer*innen

Termin: **Samstag, 21.09.2019, 10:00 Uhr – 16:00 Uhr**

Ort: Augsburg, Haus Sankt Ulrich

Referenten: Anne Kohler-Hoffmann, Alleinerziehendenseelsorge
Norbert Harner, Dipl. Soz.Päd. (FH), Diöz.- Vorsitzender BDKJ

„Reif für die Insel“ - Oasentage für Frauen

Ort: Frauenchiemsee, Abtei Frauenwörth

Termin: **Freitag, 15.11., 18:00 Uhr – Sonntag, 17.11.2019, 14:00 Uhr**

Referenten: Anne Kohler-Hoffmann, Alleinerziehendenseelsorge
Josefine Prinz, Religionspädagogin, Erwachsenenbildnerin
Siegliende Schottenheim, Eutoniepädagogin und Yogalehrerin

Für Mitglieder und Angehörige des Polizeidienstes:

In Kooperation mit der Polizeiseelsorge

„Zündet eine Kerze an“ - Adventliches Wochenende für Alleinerziehende

Ort: Babenhausen, Schwäbische Jugendbildungs- und Begegnungsstätte

Termin: **Freitag, 29.11., 18:00 Uhr – Sonntag, 01.12.2019, 13:00 Uhr**

Referenten: Anne Kohler-Hoffmann, Alleinerziehendenseelsorge,
Andreas Ihm (SSW), Polizeiseelsorge
Anmeldung und Infos unter: Andreas Ihm, Tel.: 0170/525 18 42 oder
per Mail andreas.ihm@polizeiseelsorge.org

„Wir folgen dem Stern“ – Adventliches Stresspräventionswochenende

Ort: Wertach, Kolping Allgäuhaus

Termin: **Freitag, 13.12., 18:00 Uhr – Sonntag, 15.12.2019, 13:00 Uhr**

Referenten: Anne Kohler-Hoffmann, Alleinerziehendenseelsorge,
Siegliende Schottenheim, Eutoniepädagogin und Yogalehrerin

„Scherben wandeln“ - Aus Altem Neues schaffen

Wochenende mit kreativen und heilsamen Elementen für Alleinerziehenden-
familien mit Kindern ab 4 Jahren

Ort: Babenhausen, Schwäbische Jugendbildungs- und Begegnungsstätte

Termin: **Freitag, 31.01., 18:00 Uhr – Sonntag, 02.02.2020, 13:00 Uhr**

Referenten: Anne Kohler-Hoffmann, Alleinerziehendenseelsorge,
Gabriele Schlüter, Werkpädagogin

Tel.: 0821 3166-2451 E-Mail: fs-alleinerziehende@bistum-augsburg.de



Erfrischend Kirche sein - Der FreshX-Kurs in der Diözese Augsburg

Sie möchten Formen von Fresh-X Gemeinde in ihrem Umfeld anstoßen und leben? Im Kurs entdecken Sie Chancen, christlichen Glauben in anderen Milieus zu leben und Gemeinde für Menschen zu entwickeln, die noch nicht da sind. Sie lernen kontextuelle Formen von Kirche so zu initiieren und zu leben, dass die christliche Botschaft für diese Menschen lebensrelevant wird. Ihre Ideen und Projekte begleiten wir - auch nach dem Kurs. Wenn Sie zu zweit oder als Team teilnehmen, lernen Sie mit- und voneinander.

Kursumfang:

- drei Kurzwochenenden,
- jeweils Freitag, 18:00 Uhr mit dem Abendessen bis Samstag 16:30 Uhr
- eine Tagesveranstaltung, Samstag von 9:00 Uhr - 17:00 Uhr
- Praxisaufgaben zwischen den Kurseinheiten, um missionales Handeln einzuüben

Kurskosten:

120 € pro Person für Kursmaterialien, Unterkunft und Verpflegung.

Die Kurskosten werden nach Rücksprache von den örtlichen Kirchenstiftungen (teilweise) übernommen.



Kurstermine:

Dienstag, 24.09.19 von 19:30 - 22:00 Uhr

Infotreffen im Haus St. Ulrich, Augsburg

Kurzwochenende: 31.01./01.02.2020

Grundlagen, Dillingen, Provinzialat der Franziskanerinnen

Kurzwochenende: 06./07.03.2020

Zum Glauben einladen, Augsburg, Haus St. Ulrich

Kurstag Samstag: 09.05.2020

Etwas Neues anfangen, Leitershofen, Exerzitienhaus St. Paulus

Kurzwochenende: 19./20.06.2020

Schritte festigen, Leitershofen, Exerzitienhaus St. Paulus

Ihre verbindliche Kursanmeldung richten Sie bitte an:

Pastorale Grunddienste und Sakramentenpastoral, Kappelberg 1, 86150 Augsburg

☎ 0821 3166-2593 ☎ 0821 3166-2599 ✉ gemeindepastoral@bistum-augsburg.de

Anmeldeschluss: Donnerstag, 9. Januar 2020

Kursbegleitung:

- Thomas Stark, Gemeindeentwicklung, Bistum Augsburg
- Mechthild Enzinger, Pastorale Grunddienste, Bistum Augsburg
- Katharina Haubold, Projektreferentin für Fresh X

Bitte Termine für die nächsten Netzwerktreffen vormerken:

Montag, 14. Oktober 2019 in Donauwörth und Freitag, 27. März 2020 in Kempten



Kompetent leiten

Intervallkurs 2019/2020 zur Qualifizierung von Ehrenamtlichen in Leitungsfunktionen und Gremien

Sie sind PGR-Mitglied, Verbandsvorstand oder leiten eine Gruppe, ein Gremium in Ihrer Pfarrei / Pfarreien-gemeinschaft, ihrem Verband oder der Erwachsenenbildung.

Wir laden Sie ein, sich gemeinsam mit der Kursgruppe der (neuen) Herausforderung zu stellen, Leitung aus Ihrem christlichen Glauben heraus zu gestalten. Wir bearbeiten die Themen in spiritueller Hinsicht; wir gestalten die Inhalte mit vielfältigen und ganzheitlichen Methoden. Sie erweitern durch praktische Übungen und neue Impulse Ihre Fähigkeiten.

- 1. Termin: Freitag, 18.10.2019 18.00 Uhr bis Samstag, 19.10.2019 ca. 18:00 Uhr**
Dillingen, Provinzialat der Franziskanerinnen,
Kardinal-von-Waldburg-Str. 2
- 2. Termin: Freitag, 15.11.2019 18:00 Uhr bis Samstag, 16.11.2019 ca. 18:00 Uhr**
Wies, Kath. Landvolkshochschule, Wies 20
- 3. Termin: Freitag, 17.01.2020 18:00 Uhr bis Samstag, 18.01.2020 ca. 18:00 Uhr**
Augsburg, Haus St. Ulrich. Kappelberg 1

Kursleitung: Mechtild Enzinger, Dipl.-Theol., Pastorale Grunddienste
Sophia Leder, Theol. Bildungsreferentin, KEB Augsburg

Die Teilnahme ist nur am gesamten Kurs möglich!

Anmeldeschluss: 16. September 2019

Die **Kosten für Unterkunft und Verpflegung** werden von uns als Dank für Ihr Engagement übernommen. Teilnahmegebühr: 70 € (für Kurs und Material)

Kontakt und Information:

Pastorale Grunddienste und Sakramentenpastoral,
Tel. 0821/3166-2593 oder E-Mail: gemeindepastoral@bistum-augsburg.de



Einführungstage für neue Kommunionhelfer/innen

Die **Einführungstage** sind für Personen gedacht, die vom Pfarrer für den Dienst des Kommunionhelfers / der Kommunionhelferin vorgesehen sind.

Termin: 05. Oktober 2019
Ort: Augsburg, Haus St. Ulrich ®

Termin: 19. Oktober 2019
Ort: Kempten, Pfarrzentrum St. Hedwig

Termin: 23. November 2019
Ort: Dillingen, Provinzialat der Dillinger Franziskanerinnen

jeweils ein Samstag von 9:00 Uhr bis 16:30 Uhr

Referent für alle Einführungstage:
Pfarrer Ulrich Müller, Referent für Liturgie

Kontakt und Information:
Pastorale Grunddienste und Sakramentenpastoral
Tel. 0821/3166-2595 oder -2592
E-Mail: gemeindepastoral@bistum-augsburg.de

Der Besuch eines Einführungstages ist für alle Kommunionhelfer/innen verpflichtend.
Die bischöfliche Beauftragung muss durch den Pfarrer eigens beantragt werden.
Bitte melden Sie sich möglichst 14 Tage vor dem Termin an!

Kommunionhelfer/innen, die ihre Beauftragung bereits erhalten haben,
werden zu den

Besinnungstagen (siehe nächste Seite)

auf Dekanatsebene eigens eingeladen. – Im Herbst dieses Jahres werden voraussichtlich wieder 45 verschiedene Termine in den Dekanaten unserer Diözese angeboten.



Besinnungstage

DEKANAT GÜNZBURG:

Thema: „Dasein“ als unsere Berufung
Termin: **Samstag, 05. Oktober 2019**
Ort: Krumbach, Sanatorium Heilbad Krumbach,
Referent: Pfarrer i. R. Hermann Ehle, Niederraunau

Thema: „Die Heiligen und die Eucharistie“
Termin: **Samstag, 16. November 2019**
Ort: Leipheim, PH St. Josef
Referent: Pfarrer Johannes Rauch, Leipheim

DEKANAT NEU-ULM:

Thema: **Der Sonnengesang des Franziskus** – ein Lobpreis auf die Schöpfung und unser Leben sowie eine Chance für unseren Glauben

Termin: **Samstag, 19. Oktober 2019**
Ort: Altstadt/Iller, Pfarrsaal „Zum Guten Hirten“
Referent: Diakon Edwin Rolf, Pfaffenhofen/Roth

Thema: **Warum der Sonntag Sonntag ist**
Termin: **Samstag, 23. November 2019**
Ort: Weißenhorn, Haus der Begegnung "St. Claret"
Referent: Theol. Referentin Dr. Veronika Ruf, Augsburg

Im Frühjahr finden vier Tage jeweils von 09:00 bis 16:30 Uhr statt:

Thema: **Gehen – stehen – sitzen – liegen:
Grundhaltungen von Glauben und Leben.**
Termin: **Samstag, 21. März 2020**
Ort: Dillingen, Provinzialat der Dillinger Franziskanerinnen
Referent: Domdekan Dr. Bertram Meier, Augsburg



**„Der Segen Gottes möge dich umarmen“
Gottesdienste, die berühren und bewegen**

**Fortbildung
für pädagogische Mitarbeiter/-innen
und Mitarbeiter/-innen in Kigo-Teams**

Ort: Pfarrheim St. Martin, Marktplatz 2, Illertissen
Termin: Samstag 12.10.2019 9.00 – 12.00 Uhr
Referentin: Claudia Aigner
Referentin für Pastoral in Kindertageseinrichtungen
Kosten: 10,00 € (incl. Kaffee und Gebäck,
Teilnehmerunterlagen)

Anmeldung: Bischöfliches Seelsorgeamt, Außenstelle Neu-Ulm
Johannesplatz 4, 89231 Neu-Ulm
Telefon: 0731 97059-40
Telefax: 0731 97059-45
E-Mail: bsa-nu@bistum-augsburg.de



Wer mit Kindern Gottesdienst feiert, der kann was erleben.

Kinder schauen, staunen, fragen nach, wollen etwas entdecken, sich beteiligen:

- Beten nicht nur mit Worten, sondern mit Symbolen und Gesten, die Freude und Traurigkeit sichtbar machen.
- Singen mit Bewegung.
- Geschichten aus der Bibel nicht nur hören, sondern im Sehen und Erleben in sie eintauchen.
- Segen erspüren.

An diesem Vormittag werden Bausteine zur Gestaltung von Gottesdiensten in der Kita und im Gemeindegottesdienst vorgestellt, in denen Kindern die Berührung mit Gott und untereinander ermöglicht wird.

Inhalte werden sein, wie Gottesdienste zu verschiedenen Anlässen (auch interreligiös) gestaltet und gefeiert werden können. Impulse zu biblischen Texten, Liedern, Gebeten, meditativen und bewegenden Elementen sollen die Gemeinschaft stärken und den Glauben erfahrbar machen.



Kinder brauchen Religion Anregungen für religiöse Erziehung und Bildung



Viele (Groß-)Eltern sind sich unsicher geworden: Brauchen Kinder heute religiöse Erziehung und Bildung? Warum? Wie? Der Vortrag mit **Prof. Georg Langenhorst** von der Uni Augsburg beleuchtet verschiedene Antworten auf diese Fragen. Er ermuntert zu einer religiösen Erziehung, die die Kinder stärkt und ihre Persönlichkeit fördert. Ohne andere Entscheidungen abzuwerten zeigt er auf, wie der Wärmestrom christlicher Erziehung Kinder bereichert und stützt. Er verweist auf Wege, wie Erwachsene Kindern dabei helfen können, sich die Welt der Religion zu erschließen und für ihr Leben fruchtbar zu machen.

Termin: **Donnerstag, 10.10.2019**
Beginn: 19:30 Uhr
Kostenbeitrag: 5 €
Anmeldung: im Büro des HdB erwünscht



Taizé-Gebet im HdB

mit Liedern, Texten und Gebet. Eine gute Gelegenheit in ruhiger, meditativer Atmosphäre, bei tragenden Gesängen mit Gott und sich selber in Kontakt zu kommen. Zugleich ein Stück Friedensarbeit. Wer ein Taizégebet mit vorbereiten möchte oder auch musikalisch mitgestalten möchte, kann sich bei Bernhard Lämmle Tel. 0163 1727351 melden.

Termine: **19.09., 21.11.2019 // 23.01., 26.03., 28.05., 23.07.2020**
Ort: Kapelle im Claretinerkolleg, jeweils 19:30 Uhr

Haus der Begegnung St. Claret
Jugendbildungs- und Begegnungsstätte der Diözese Augsburg
Claretinerstr. 3, 89264 Weißenhorn
Tel.: 07309 9607-28, Fax: 07309 9607-20
E-Mail: hdb.weissenhorn@bistum-augsburg.de
www.hdb-weissenhorn.de

Angebote an Schulen - Jugendsozialarbeit an Schulen

Seit einigen Jahren bereits wird von der katholischen Jugendfürsorge Günzburg/ Neu-Ulm in den Städten Senden, Illertissen, Vöhringen, Weißenhorn, Pfaffenhofen, Burgau, Günzburg und Thannhausen ein breit gefächertes Angebot an Unterstützungsmöglichkeiten im Schulalltag verantwortet.

Insgesamt sind derzeit rund 20 Sozial- und Diplompädagogen an 15 Grund- und Mittelschulen in unterschiedlichen Arbeitsformen tätig.

Die häufigste Arbeitsform ist hierbei die Jugendsozialarbeit an Schulen (JaS), welche von Landkreisen, der Regierung von Schwaben und den Kommunen gemeinsam finanziert wird. Dieses Angebot ist eine Maßnahme, die Kinder und Jugendliche gezielt in den Blick nimmt, welche sich in schwierigen sozialen und familiären Verhältnissen befinden oder aufwachsen.

JaS will die Chance junger Menschen auf eine eigenverantwortliche und gemeinschaftsfähige Lebensgestaltung nachhaltig verbessern und ist gleichzeitig die intensivste Form der Zusammenarbeit der beiden Systeme Schule und Jugendhilfe. Vorwiegend findet sie in der Form individueller Unterstützung (Einzelfallarbeit) statt und befasst sich bei weitem nicht nur mit Problemen, die in der Schule auftauchen.

Schulbezogenen Jugendarbeit (speziell in Bayern) unterscheidet sich in gesetzlichen Grundlagen, Finanzierung und Angebotsformat: Ein Schwerpunkt dieses Aufgabenspektrums sind auch vielfältige Bildungs- und Freizeitangebote die Raum zur individuellen Entfaltung eröffnen mitzubestimmen und mitzugestalten. (Schulprojekte, SMV Arbeit....)

Beide Arbeitsbereiche sind zunehmend wichtig, werden nachgefragt und, wo einmal etabliert sind sie aus dem Schulalltag nicht mehr wegzudenken.

Johannes Weber, Bereichsleiter



Neue Psychologin an der KJF Erziehungs-, Jugend- und Familienberatung in Illertissen

Die Erziehungsberatungsstelle in Illertissen unter der Trägerschaft der Katholischen Jugendfürsorge Augsburg hat eine neue Mitarbeiterin bekommen – seit Februar verstärkt die Psychologin Frau Sarah Schmid das Team der Beratungsstelle in der Ulmer Straße in Illertissen. Nun freut sie sich auf ihre neuen Aufgaben an der Erziehungsberatungsstelle, einer davon wird die enge Zusammenarbeit mit der Grund- und Mittelschule und dem dortigen Team der KJF Jugendsozialarbeit an Schulen sein.

Die Beratungsstelle in Illertissen ist seit Jahren eine bekannte Anlaufstelle sowohl für die Beratung von Eltern, Kindern, Jugendlichen und deren Angehörigen. Häufige Beratungsanlässe sind familiäre Konflikte in schwierigen Entwicklungsphasen wie der Pubertät oder Trotzphase. Aber auch soziale Konflikte in Kindergarten oder Schule können zu Ängsten oder aggressiven Verhalten führen und Familien belasten. Neben der direkten Arbeit mit Kindern und Eltern hat auch die Beratung von Fachkräften in KITAS, Schulen und anderen sozialen Einrichtungen eine hohe Bedeutung.

Zu den genannten Erziehungsberatungsthemen kommen spezialisierte Angebote wie die Trennungs- und Scheidungsberatung, Betreuter Umgang, Online-Beratung, Schreibbabyberatung, Traumaberatung und die Beratung bei Schul- und Lernproblemen. Auch präventive Angebote werden immer wichtiger. So werden Vorträge zu verschiedensten Erziehungsthemen und neue Gruppenangebote wie „Kinder im Blick“ (spezielles Trainingsprogramm für Eltern in Trennung) durchgeführt.

Angelaufen ist inzwischen auch eine enge Zusammenarbeit mit den Familienstützpunkten in Illertissen und Vöhringen. Jeder, der Rat und Unterstützung sucht, ist herzlich willkommen. Und dies unabhängig von Religion und Nationalität. Die Beratung ist grundsätzlich kostenfrei, alle MitarbeiterInnen unterliegen natürlich der Schweigepflicht.

KJF Erziehungs- Jugend- und Familienberatung Illertissen
Ulmer Straße 20, 89257 Illertissen
Tel.: 07303 901810
E-Mail: eb.illertissen@kjf-kjh.de



Erziehungs-, Jugend- und Familienberatung

Ein wirklich runder Geburtstag

50 Jahre Erziehungsberatung in Günzburg, das ist allemal ein Grund zum Feiern. Seit dem Jahr 1969 ist es immer wieder gelungen, für Kinder, Jugendliche und Eltern ein gutes Beratungsangebot anzubieten. Wie ein Blick auf die Chronik zeigt, wurde und wird die Unterstützung durch die Beraterinnen und Berater in immer höherem Maße und zu unterschiedlichen familiären Problemlagen von den Menschen im Landkreis Günzburg angenommen.

Entsprechend der Bedarfe der Ratsuchenden und der Anliegen des Landkreises wurde das Beratungsangebot nach und nach ausgebaut zu dem heute differenzierten, fachlich hochwertigem, multiprofessionellem und niedrighschwelligem Hilfsangebot zu allen erzieherischen Fragestellungen. Neben der Fachlichkeit steht das Angebot auf der Basis einer christlichen Wertehaltung von Offenheit, Toleranz und wertschätzendem Beziehungsangebot.

Bei Fragen rund um das Thema Erziehung kann sich jeder aus Günzburg und dem nördlichen Landkreis an die Erziehungsberatungsstelle im Hofgartenweg 8 wenden: Eltern genauso wie Jugendliche, Erzieherinnen, Lehrer oder Großeltern. Beraten wird man von erfahrenen Fachkräften, die der Schweigepflicht unterliegen. Und als Ratsuchender muss man nichts bezahlen. „Zu uns kann erstmal jeder kommen, es gibt keine langen Wartezeiten, und wir lassen niemanden im Stich“, so Artur Geis, Leiter der Beratungsstelle.

Darüber hinaus hat man an der Günzburger Stelle immer wieder das Ohr am Puls der Zeit, reagiert auf neue Themen und Problemstellungen. So wurde bereits 1995 eine eigene Fachkraft für Hilfe bei sexuellem Missbrauch angestellt, in den vergangenen Jahren kam etwa die Onlineberatung, die Interkulturelle Erziehungsberatung mit einer türkischstämmigen Beraterin oder die Beratung für Menschen mit traumatisierenden Fluchterfahrungen dazu.

KJF Erziehungs-, Jugend- und Familienberatung Günzburg
Hofgartenweg 8, 89312 Günzburg
Telefon: 08221 95401
Telefax: 08221 95423
E-Mail: eb.guenzburg@kif-kjh.de



Freiwilligendienste – weltwärts

Vom **09. - 10. November 2019** bieten die Weltfreiwilligendienststelle der Diözese ein Orientierungsseminar für junge Menschen ab 16 Jahren an, die sich überlegen, ein Jahr als Freiwillige/r in ein Land der sog. Dritten Welt zu gehen. Die Diözese hat 3 Einsatzstellen in Chile, 2 in Südafrika und 4 Stellen in Peru und eine in Uganda, die über weltwärts mitfinanziert werden.

Ort: Dillingen, Tagungshaus Regens Wagner.

Infos und Anmeldung bei: Freiwilligendienste@bistum-augsburg.de

Ankündigung Seminar „Weltkirchliche Perspektiven“

Vom **22. – 24. November 2019** wird es ein weiteres Modul der Reihe „Weltkirchliche Perspektiven“ geben. Das Themenfeld wird sein: „Interreligiöser und interkultureller Dialog“ – Beispiel Friedensarbeit. Das Seminar findet statt im Exerzitienhaus St. Paulus in Leitershofen. Interessenten können sich jedoch zeitnah informieren bei: Abteilung Weltkirche, weltkirche@bistum-augsburg.de

„Yoga und Jesus – Eine Begegnung der besonderen Art“

Die Wahrnehmung körperlicher, seelischer und geistiger Prozesse steht im Mittelpunkt der Meditationsübungen mit Yoga, die der Steyler Missionar Pater Gilbert Carlo aus Indien mit biblischen Anleitungen verbindet. Vorkenntnisse sind für eine Teilnahme nicht erforderlich.

Das Wochenende findet vom **15. – 17. November 2019** in Leitershofen, Exerzitienhaus St. Paulus statt. Informationen und Anmeldung in Leitershofen:

https://www.exerzitienhaus.org/veranstaltungen/?mc_id=1587

oder Tel.: 0821 90754-13 oder -10.

Sternsingeraktion 2020: Beispielland Libanon

Eine diözesane Eröffnung der Sternsingeraktion 2020 findet voraussichtlich am **28. Dezember 2019** in Schwabmünchen statt.

Herzliche Einladung! Eine Einladung geht Ende November an alle Pfarreien! Das Thema der Aktion wird sein: „Frieden! Im Libanon und weltweit“ - das Beispielland ist der Libanon.

Weitere Infos dazu finden Sie unter:

www.bistum-augsburg.de/weltkirche/veranstaltungen

Abteilung Weltkirche, Peutingenstr. 5, 86152 Augsburg,

Tel. 0821 3166-3111, E-Mail: weltkirche@bistum-augsburg.de



Ausflug zur Jugendfarm

Willkommen sind alle Kinder im Alter von 7-18 Jahren – mit/ohne Behinderung – die einen gemeinsamen Tag auf der Ulmer Jugendfarm verbringen möchten. Die Teilnehmer können Tiere füttern und pflegen, sowie im Gruppenraum tonen, sägen, schleifen und tüfteln. Begleitet wird die Kindergruppe von zwei Ehrenamtlichen. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, Anmeldungen werden ab sofort entgegengenommen.

- Termin: **Samstag, 28.09.2019 von 10:30 Uhr - 16:30 Uhr**
Treffpunkt: vor dem Familienzentrum, Adresse s. u.
Kosten: 5 € (inkl. vegetarischen Mittagessen)
Zielgruppe: Kinder mit/ohne Behinderung von 7-18 Jahren
Infos: Bequeme Kleidung, Turnschuhe und Trinken bitte mitbringen!

Kontakt, Informationen und Anmeldung:

**Familienzentrum Neu-Ulm, Kasernstraße 54, 89231 Neu-Ulm, 0731/6030991
info@familienzentrum-neu-ulm.de, www.familienzentrum-neu-ulm.de**

Aktiv werden als Leihoma/Leihopa

Heutzutage ist der Kontakt zwischen den Generationen leider nicht mehr so selbstverständlich wie früher. Dies wollen wir mit dem Projekt „Leihoma-Leihopa-Vermittlung“ ändern. Dabei geht es darum, ältere Menschen und junge Familien zusammen zu bringen, um gegenseitige Unterstützung und einen wertvollen Austausch unter den Generationen zu ermöglichen. Aktuell sind wir auf der Suche nach Menschen 50+, die im Stadtgebiet Neu-Ulm ehrenamtliche Leihoma- oder Leihopa werden möchten.

Ihre Aufgabenbereiche:

- Mit Kindern Freizeit verbringen
- Erfahrungen weitergeben
- Unterstützen
- Alltag bereichern

Das haben Sie davon:

- Neue Kontakte
- Sinnvolle Aufgaben
- Lebensfreude
- Gegenseitige Unterstützung

Wir freuen uns auf Sie!

Kontakt und Informationen:

**Familienzentrum Neu-Ulm, Kasernstraße 54, 89231 Neu-Ulm, 0731/6030991
info@familienzentrum-neu-ulm.de, www.familienzentrum-neu-ulm.de**



Aktionshelfer – Unterstützung für kurze Zeit



Sie haben nicht viel Zeit? Würden aber gerne mal ehrenamtlich aktiv werden? Dann ist unser Projekt Aktionshelfer vielleicht genau das Richtige für Sie!

Neben Beruf oder Studium, Freunden und Familie fällt es oftmals schwer, sich zusätzlich und langfristig ehrenamtlich zu engagieren. Dennoch möchten sich viele Bürgerinnen und Bürger gerne einbringen und Ihren Teil zur Gesellschaft beitragen. Unser Projekt „Aktionshelfer“ vermittelt Menschen flexible, zeitliche begrenzte, kurzfristige Engagements im Stadtgebiet Neu-Ulm.

Unterstützungsauftrag wird per Mail an den Pool der Aktionshelferinnen/ -helfer weitergeleitet und auf der Homepage der Ehrenamtsbörse sowie auf Facebook veröffentlicht. Interessierte Aktionshelfer werden so informiert und können sich daraufhin an die Ehrenamtsbörse wenden, die anschließend die Kontaktdaten der Vereine weitergibt. So findet eine einfache und schnelle Vermittlung statt.

Neu-Ulmer Ehrenamtsbörse

Im Familienzentrum Neu-Ulm
Kasernstraße 54 | 89231 Neu-Ulm
Tel.: 0731 6030991

info@neu-ulmer-ehrenamtsboerse.de
Facebook: Neu-Ulmer Ehrenamtsbörse
Instagram: neuulmerehrenamtsboerse





Veranstaltungen:

Wochenende für trauernde Eltern und Kinder

Hoffnung über den Tod hinaus? Leben mit der Trauer um ein Kind

Termin: Freitag, 11.10.2019, 18:00 Uhr bis Sonntag, 13.10.2019, 15:00 Uhr

Ort: Tagungshaus Kloster Bonlanden in 88450 Berkheim

Sie haben ein oder mehrere Kinder durch den Tod verloren. Tiefe Trauer hat Ihr Leben erschüttert. Sie sehen kaum mehr Sinn für die Zukunft. Im geschützten Rahmen können Sie sich an diesem Wochenende mit Gleichbetroffenen auf Ihre eigene Trauer einlassen. Vielleicht werden Sie dadurch ermutigt, einen nächsten Schritt auf Ihrem Weg der Trauer zu finden. Liebe Kinder, seit eure Schwester oder euer Bruder gestorben ist, hat sich vieles für euch verändert. Wir laden euch ein, zusammen mit anderen in eurem Alter ein Wochenende zu verbringen.

Wochenende für trauernde Jugendliche und junge Erwachsene ab 14 Jahren

Und plötzlich ist alles anders ...

Termin: Freitag, 08.11.2019, 18:00 Uhr bis Sonntag, 10.11.2019, 14:00 Uhr

Ort: Tagungshaus Kloster Bonlanden in 88450 Berkheim

Seitdem eure Schwester/ euer Bruder/ euer Vater/ eure Mutter oder eine andere Person verstorben ist, läuft zu Hause vieles nicht mehr, wie es einmal war. Ihr fühlt euch oft nicht mehr, wie es einmal war. Ihr fühlt euch nicht mehr verstanden und habt vielleicht niemanden, der euch zuhört. Begleitet werdet Ihr von Anna Reischmann mit Team.

Fortbildungen zu Tod und Trauer:

Reflexions- und Schulungstag für alle, die in der Trauerbegleitung tätig sind

Termin: 07.12.2019, 09:00 Uhr – 17:00 Uhr

Vormittag: „Achtsamer und wertschätzender Umgang mit Gefühlen und Allem, was ist“
Nachmittag: wird anhand konkreter Beispiele aus der Praxis der Teilnehmer die Begleitung Trauernder reflektiert, neue Impulse werden gesetzt.

Ort: Leitershofen, Exerzitienhaus

Kosten: 45 € inkl. Verpflegung (Anmeldung bis 22.11.2019 bei der Kontaktstelle)

In dringenden Fällen 0171 3165847 gern auch per SMS

Bild: Norbert Kugler (Diakon) und Benno Driendl (Pastoralreferent)



Trauerqualifizierungskurs 2020 Begleitung Trauernder in und außerhalb von Hospizen

Verstärkt wird Trauernden im Rahmen der Hospizarbeit eine Begleitung für die Zeit nach dem Verlust angeboten. Dafür braucht es besondere Kenntnisse und Strukturen, um für diese Menschen ein qualitativ gutes Begleitungsangebot anbieten zu können. Der Fortbildungskurs befähigt zur Begleitung Einzelner und zur Leitung eines Trauer- oder Lebenscafés, sowohl im Gespräch wie auch durch Rituale. Im Prozess des Kurses werden neben der Erarbeitung der einzelnen Themen eigene Erfahrungen reflektiert. Eine detaillierte Kursbeschreibung kann angefordert werden.

Termine: 17.01./18.01., 21./22.02., 03./04.04., 15./16.05., 03./04.07.2020
Freitag 14:00 Uhr – 21:00 Uhr und Samstag 09:00 Uhr – 17:00 Uhr

Ort: Leitershofen, Exerzitenhaus

Kosten: 880 € inkl. Übernachtung

Angebote für Trauernde:

Werkstatttag In Trauer – Hoffnungszeichen gestalten

Martin Knöpferl gestaltet in seiner Werkstatt Objekte aus Holz und Glas, die er als Hoffnungszeichen beschreibt. Seine Kunst möchte die Seele nähren. Die Teilnehmer begegnen dem Künstler in seiner Galerie, werden inspiriert und gestalten in Ihrer Trauersituation ein eigenes Hoffnungszeichen mit Holz, Glas, Farben und Blattgold.

Termin: 16.11.2019, 09:00 Uhr – 18:00 Uhr

Ort: Hörzhausen bei Schrobenhausen

Kosten: 100 € inkl. Verpflegung

Infos und baldige Anmeldung bei der Kontaktstelle, da es nur 8 Teilnehmerplätze gibt

Kontaktstelle Trauerbegleitung der Diözese Augsburg Information – Begleitung – Fortbildung

**Kornhausgasse 8 (Rückgebäude), 86152 Augsburg
Telefon 0821 3166-2611
Telefax 0821 3166-2619**

**kontaktstelle.trauerbegleitung@bistum-augsburg.de
www.kontaktstelle-trauerbegleitung.de**

**Bürozeiten: Montag – Freitag von 09:00 Uhr – 13:00 Uhr
In dringenden Fällen 0171 3165847 gern auch per SMS, Signal und Threema**



BISTUM AUGSBURG

Bischöfliches Seelsorgeamt Außenstelle Neu-Ulm

mit Ehe- und Familienseelsorge (EFS)
Gemeindeentwicklung
Männerseelsorge
Ehe-, Familien- und Lebensberatung
(EFL)

Wir sind für Sie da

Montag bis Freitag
8.00 Uhr - 12.00 Uhr

Dienstag
13.00 Uhr - 17.00 Uhr

Johannesplatz 4
89231 Neu-Ulm

Tel. 07 31 9 70 59 - 40
Fax 07 31 9 70 59 - 45

E-Mail:
bsa-nu@bistum-augsburg.de



